* Marko erklärt, dass er früher auch Verschwörungstheoretiker war
* Definition
  + Alternative, unbelegte Erklärungen für Ereignisse oder Zustände, die postulieren, dass mächtige Akteure meist einer geheimen …
* Beispiel Donald Trump Hilary Clinton; Mail-Account wurde gehackt,
  + Mails über Pizza
  + 4chan community meinte, dass die Pizza eine spezielle Bedeutung hat nämlich Codes → Pizzagate (pädokriminelle Täterschaft)
  + ging so weit, dass ein Mann mit Gewehr in Restaurant stürzte um “Kinder vom Kerker” zu retten; gab keine Kinder…
  + Eigentlich könnte dass das Ende von Pizzagate sein…aber…
    - QAnon Bewegung
    - wurde zu einer Trump-B
    - ewegung und wurde verbunden mit konservativer Politik
    - → alles hängt miteinander zusammen!
    - grosser Gewaltausbruch als Folge

Wie geht es diesen Menschen? Und wieso ist das wichtig

* 1) kein Randphänomen; gibt viele “Gläubige”
* Multiculturalism: Viele Parteien haben dies in ihrem Parteiprogramm! (SVP sogar verschleiert auch)
* Problem: Infodemic
  + Alle auf social media: empörendes, schockierendes zieht mehr Aufmerskamkeit auf sich
  + Verschwörungspandemie = Pandemie des Hasses
* 2) Conspiracy Mindset
  + wenn man an eine Verschwörungstheorie glaubt, ist man viel empfänglicher für andere

Frage an Plenum: Was ist Glück

* Utilitarischer Ansatz: Reduktion von Leid (Leidreduktion) + Schaffen von Pleasure (Glücksmaximierung)

Argumentation für Verschwörungstheorien machen unglücklich

* Korrelation mit Schizotypie, Paranoia, Narzissmus, psychological distress, Angststörung, tiefer Lebenszufriedenheit, stärkerer Glauben, dass Welt unrecht ist
* aber: Korrelation nicht gleich Kausalität

Argumentation für Verschwörungstheorien machen glücklich

* Positive Motive: Epistemisch (Personen haben tiefe Ambiguitätstoleranz), Existenziell (wieder mehr kontrolle im Leben haben), sozial (community)
* negative Gefühle wie Hass können glücklich machen… (Ich weiss wer die bösen sind und ich hasse die)
* Ungleichheit höher (z.B. monetär/materiell) = höhere Verschwörungsüberzeugungen
  + unmöglich aufzusteigen
  + Ventil um Frust abzulassen, sich ernst genommen zu fühlen
  + kann Hoffnung geben

Und jetzt?

* Positive Aspekte von VT: Können wir diese mit anderen Mitteln Anbieten’^?
* Negative Aspekte: Brauchen wir Mental Health-Support - oder ist das schon zu spät?

Input vom Publikum:

Soziale Netzwerke machen es einfacher Communities aufzubauen und sich zu segregieren/Bubble bilden…Personen, die einsam sind und enttäuscht sind von der Gesellschaft greifen eher auf dies zurück

→ brauchen mehr Vergemeinschaftung

Heute fördert man den Gedanken, dass man selbst für sein Glück zuständig ist → kann zu Vereinsamung führen

Empathie ist sehr wichtig… mit diesen Menschen in Kontakt kommen

Wichtig zu versuchen Gemeinsamkeiten zu finden

Nicht sofort sagen, du hast unrecht, sondern nachfragen: woher hast du deine Quellen?

Wenn jemand etwas 10 mal sagt, fängt man bei 11ten mal daran zu zweifeln

gut wenn man kritisch ist gegenüber Wissenschaft aber diese Kritik muss sich auf alles ausweiten

Geht oftmals nicht über Fakten…aber über Zugehörigkeit und Kontrolle

Gibt auch Menschen, die versuchen zu profitieren von solchen Menschen; wird auch genutzt um Menschen zu radikalisieren

Was zieht man aus solchem Glauben? Scheint sehr aufwändig zu sein?

* negative Gefühle können sich gut anfühlen

Andrew Tate spricht explizit labile Männer an

* fördert Misogynie-Verschwörungstheorien
* Gamer-Gate

Input von Marko:

* hat seine Telefonnummer auf seiner Webseite geschrieben
  + wenn Menschen sich wütend bei ihm melden dann antwortet er ihnen ganz nett; das schockiert sie denn zuvor war er für sie nur ein Hass-Objekt; jetzt wird er menschlich